

Presseinformation

17. Dezember 2024

„Haus für Natur“ 2025: „Tiere der Nacht“ und Wege der Nachhaltigkeit

Zahlreiche Veranstaltungen in der Mission für den Artenschutz

Die Sonderausstellung „Tiere der Nacht“ im „Haus für Natur“ im Museum Niederösterreich beleuchtet von 22. März 2025 bis 8. Februar 2026 die erstaunlichen Strategien von Lebewesen in der lichtarmen Zeit. Begleitet wird die Schau von zahlreichen Veranstaltungen wie der Serie „Erlebte Natur“ oder Citizen Science Projekten wie der City Nature Challenge. Auch in puncto Nachhaltigkeit stehen im Museum Niederösterreich 2025 wichtige Schritte an.

„Viele Tiere und Pflanzen haben sich perfekt an die lichtarmen Stunden angepasst und entfalten in der Dunkelheit ganz besondere Fähigkeiten“, begeistert Ronald Lintner als wissenschaftlicher Leiter des „Hauses für Natur“ für das neue Thema. „Mit aktuellen wissenschaftlichen Informationen lädt die interaktive Ausstellung zu einer faszinierenden Entdeckungsreise in eine verborgene Welt ein“, so Ronald Lintner. Die von Ronald Lintner und Michael Stocker kuratierte Schau erklärt auch, was wir alle zum Schutz und zur Unterstützung von Fledermäusen tun können.

„Die zentrale Frage ‚Was kann ich tun?‘ ist auch das Leitmotiv unserer zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten“, erklärt Ronald Lintner weiter. „Es freut mich sehr, dass wir dafür auch heuer wieder zahlreiche Expertinnen und Experten sowie wissenschaftliche und zoologische Institutionen und Vereine wie die Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung in Österreich zur Zusammenarbeit gewinnen konnten“, so Lintner. Beim ersten Diskussions-Forum „Erlebte Natur“ (28.01.2025, 18.30 Uhr) ist Dominique Zimmermann vom Naturhistorischen Museum Wien unter dem Titel „Insektengeflüster - Über das verborgene Leben auf sechs Beinen“ zu Gast. Weitere Themen in diesem Jahr sind etwa kommunale Optionen für den Artenschutz oder Lichtverschmutzung. Das „Haus für Natur“ unterstützt wieder die Stunde der Wintervögel (04. - 06.01.2025) von BirdLife Österreich, die City Nature Challenge (25. - 28.04.2025) der California Academy of Sciences und dem Natural History Museum of Los Angeles County und weitere Citizen Science Projekte. Den Tag der Artenvielfalt (01.06.2025) oder den ÖGH Reptilientag (20.09.2025) darf man sich auch schon im Kalender notieren. Beliebte Veranstaltungen wie die Fledermausnächte (19. & 26.08.2025)

Presseinformation

werden durch neue Formate wie das Schmetterlingsleuchten (21. & 28.08.2025) ergänzt.

Seit vier Jahren ist das Museum Niederösterreich stolzer Träger des Österreichischen Umweltzeichens und veranstaltet seit 2023 Green Events. Der Strom kommt mittlerweile zu hundert Prozent aus erneuerbaren Energien. Somit ist auch die Wärme- und Kältegewinnung bei gleichzeitig sinkendem Energiebedarf aufgrund von Optimierungsmaßnahmen Kohlendioxidneutral. Laufende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Begeisterung der Besucherinnen und Besucher des Museums Niederösterreichs für Themen des Umwelt- und Artenschutzes sind Teil der ambitionierten Mission des Hauses.

Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich, Mag. Florian Müller, Telefon 0664/60499-911, E-Mail florian.mueller@museumnoe.at, E-Mail info@museumnoe.at, <https://www.museumnoe.at/>